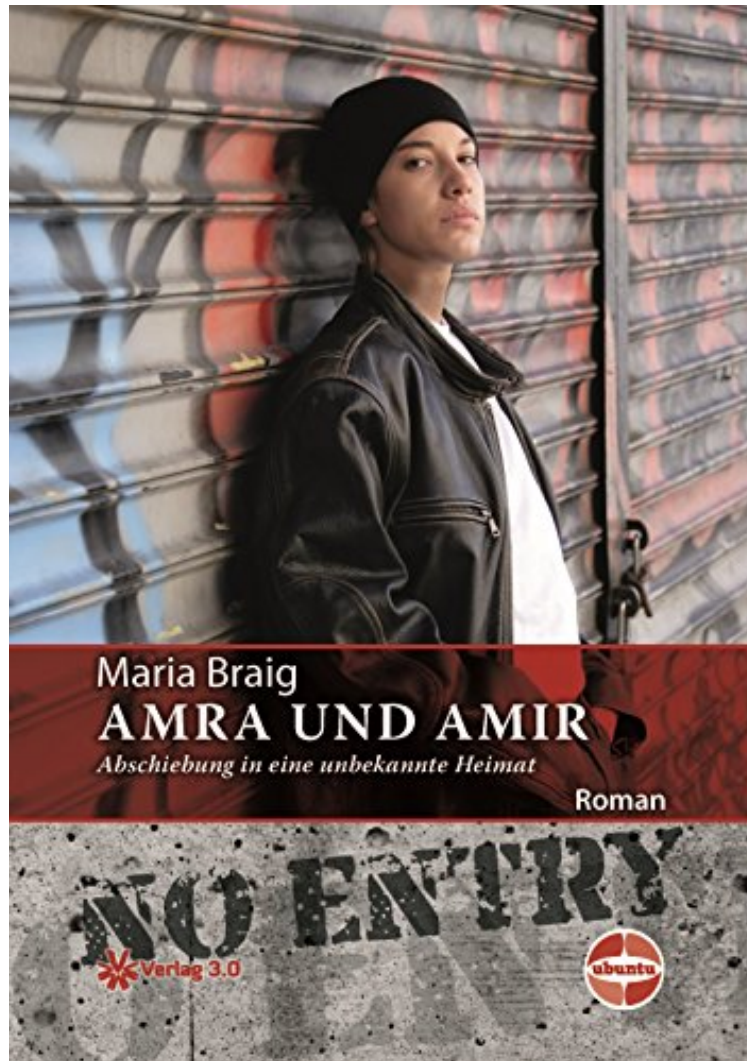


[Free and download] Amra und Amir - Abschiebung in eine unbekannte Heimat (Ubuntu - Auenseiterthemen, die alle angehen)

Amra und Amir - Abschiebung in eine unbekannte Heimat (Ubuntu - Auenseiterthemen, die alle angehen)

Von Maria Braig

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #279594 in eBooksVerffentlicht am: 2015-04-24Erscheinungsdatum: 2015-04-24File Name: B015Y7CUI8 | File size: 18.Mb

Von Maria Braig : Amra und Amir - Abschiebung in eine unbekannte Heimat (Ubuntu - Auenseiterthemen, die alle angehen) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Amra und Amir - Abschiebung in eine unbekannte Heimat (Ubuntu - Auenseiterthemen, die alle angehen):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toleranz, Menschlichkeit Freundschaft ber die Grenzen hinausVon Beate MajewskiEigentlich bin ich im Zwiespalt

bei diesem Buch. Es ist mir persönlich zu viele Themen hinein gepackt worden . Nicht nur das Thema Asyl Recht und was es mit dem Menschen macht wird bearbeitet, auch das Leben, die Religion und die geschlechtliche Findung wird eingebaut . Der Anfang hat mir gut gefallen, doch dann entwickelt sich Amra geistig rückwärts, was ich sehr enttäuschend und unpassend finde . Junge Menschen, speziell in Berlin haben Möglichkeiten das Problem langfristig zu lösen, daher empfinde ich die Entwicklung der Story als zu schwach . Heirat, illegale Ausweis Papiere usw ...sind heute nur wenige Möglichkeiten. Asyl Antrag hätte erneut gestellt werden können usw.DAS Thema Freundschaft, Toleranz und Menschlichkeit ist gut ausgearbeitet.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr Ergreifend.Von LesemamaAmra und Amir von Maria Braig ist 04.2015 bei Verlag 3.0 Zsolt Majsai erschienen.Ich wurde auf dieses Buch aufmerksam, da es in einer Facebook-Gruppe beworben wird.Amra, die Tochter albanischer Eltern, die im Kosovokrieg nach Deutschland geflohen sind, wird nach ihrem 18. Geburtstag ins Herkunftsland ihrer Eltern abgeschoben. Amra, die weder das Land noch die Sprache kennt, findet sich plötzlich ohne Geld, Wohnung und Arbeit in einer ihr völlig unbekanntem Welt wieder. Sie entwickelt ihre eigenen Überlebensstrategien und wird, um sich etwas sicherer zu fühlen, zu Amir, einem jungen Mann, der sich, wie viele andere auch, durch Mühsamkeit und Gelegenheitsjobs über Wasser hält. Amras ehemaligen Schulkameraden gelingt es, sie illegal zurück nach Deutschland zu bringen, aber auch hier hat sie ohne legalen Aufenthaltsstatus keine Perspektive auf ein normales Leben, wie es vor der Abschiebung für sich geplant hatte.Die Geschichte um Amra ist sehr ausführlich beschrieben.Vom Kampf ums Überleben in einem Land welches sie nicht kennt.Man mag kaum glauben das es solche Fälle in der heutigen Zeit noch immer gibt.Allerdings habe ich mir beim lesen die Frage gestellt, warum Amra nicht einfach einen neuen Antrag gestellt hat.Das Ende war dafür, wie ausführlich die ganze Geschichte geschrieben ist, doch sehr kurz abgehandelt.Ich habe für dieses Buch zwei Anläufe gebraucht, da es mich beim ersten Mal nicht gefesselt hat.Alles in allem ist dieses Buch aber sehr lesenswert..0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. liest sich flüssigVon Klara Vogelich hatte das buch geliehen bekommen und habe es an einen tag durchgelesen. es ist flüssig geschrieben. die geschichte ist sehr bewegend. zum inhalt selber muss ich nicht mehr viel sagen , da dies in den vorigen rezis schon getan wurde.

KurzbeschreibungAmra, die Tochter albanischer Eltern, die im Kosovokrieg nach Deutschland geflohen sind, wird nach ihrem 18. Geburtstag ins Herkunftsland ihrer Eltern abgeschoben. Amra, die weder das Land noch die Sprache kennt, findet sich plötzlich ohne Geld, Wohnung und Arbeit in einer ihr völlig unbekanntem Welt wieder. Sie entwickelt ihre eigenen Überlebensstrategien und wird, um sich etwas sicherer zu fühlen, zu Amir, einem jungen Mann, der sich, wie viele andere auch, durch Mühsamkeit und Gelegenheitsjobs über Wasser hält. Amras ehemaligen Schulkameraden gelingt es, sie illegal zurück nach Deutschland zu bringen, aber auch hier hat sie ohne legalen Aufenthaltsstatus keine Perspektive auf ein "normales" Leben, wie es vor der Abschiebung für sich geplant hatte.KurzbeschreibungAmra, die Tochter albanischer Eltern, die im Kosovokrieg nach Deutschland geflohen sind, wird nach ihrem 18. Geburtstag ins Herkunftsland ihrer Eltern abgeschoben. Amra, die weder das Land noch die Sprache kennt, findet sich plötzlich ohne Geld, Wohnung und Arbeit in einer ihr völlig unbekanntem Welt wieder. Sie entwickelt ihre eigenen Überlebensstrategien und wird, um sich etwas sicherer zu fühlen, zu Amir, einem jungen Mann, der sich, wie viele andere auch, durch Mühsamkeit und Gelegenheitsjobs über Wasser hält. Amras ehemaligen Schulkameraden gelingt es, sie illegal zurück nach Deutschland zu bringen, aber auch hier hat sie ohne legalen Aufenthaltsstatus keine Perspektive auf ein "normales" Leben, wie es vor der Abschiebung für sich geplant hatte.ber den Autor und weitere MitwirkendeMaria Braig, Jahrgang 1957, geboren in Süddeutschland, lebt in der Friedensstadt Osnabrück. Sie studierte Germanistik, Theaterwissenschaft, Geschichte und Empirische Kulturwissenschaft. Sie engagiert sich sozialpolitisch (Umwelt- und Friedenspolitik, Asyl- und Menschenrechtsarbeit), so auch für 'One Billion Rising' - Rising for Justice - Aufstehen für das Recht - Aufstehen für Gerechtigkeit. Sie arbeitet als LKW-Fahrerin, Lektorin und Autorin.